

UTOPIA

John Lennon: „Imagine all the people ... Nothing to kill or die for ... Livin` life in peace ...“

Der altgriechischen Wurzel auf den Zahn zu fühlen, bringt zwei Aspekte zum Vorschein. „Ou-topos“ – Nicht-Ort und „eu-topos“ – Schöner Ort. Spricht man heute von „Utopie“, schwingt sofort die negative Bedeutung mit, „eh fein, aber unerreichbar“! „Utopia“ hingegen hat ein klares Ziel vor Augen, „so möchte ich es haben und ich tu mein Bestes, es zu erreichen“!

Für die Ausstellung UTOPIA wurden Künstler*innen aufgefordert, sich Vorstellungen zu machen, wie eine Welt um 2050 aussehen könnte, die unsere Krisen bewältigt hat. „Kunst“ ist nach Adorno die „Statthalterin der Utopie“. Sie erlaubt die Mehrdeutigkeit und setzt Erkenntnisprozesse in Gang. Differenzen sind sogar erwünscht, denn sie fördern den Geist und regen das Denken weiter an.

Stellen sie sich vor: Geld ist für uns selbstverständlich, doch plötzlich kann es wertlos sein – wieder nur ein Fetzen Papier, was es vorher war, oder gar nur ein Flimmern am Bildschirm. Es wieder abzuschaffen, wie es Thomas Morus schon vor mehr als 500 Jahre in seinem Buch „Utopia“ gefordert hat, würde die heutige Welt aus den Angeln heben. Doch aus der atomaren Krise herauszufinden, die die Menschheit bedroht, oder abzurüsten, statt erneut auf Waffenproduktion zu setzen, wird ohne drastische Umbrüche nicht zu lösen sein.

Vordenken, sich eine Welt vorstellen, wie man sie haben möchte, ist Voraussetzung, um einen Weg dorthin zu finden. UTOPIA ist das Ziel und viele Wege führen dorthin. Auf, auf! Machen wir uns auf den Weg. Denn in diesem Sinne postulierte Joseph Beuys: Jeder Mensch ist ein Künstler!

Simply the Best...



UTOPIA

Quo vadis homo sapiens

Dank an die Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm



ENERGIEKULTUR
KULMLAND



Raiffeisenbank
Region Gleisdorf-Pischelsdorf



Das Land
Steiermark

→ Kultur

EINLADUNG ZUR VERNISSAGE – UTOPIA

Samstag, 1. Juli 2023, 19:00 Uhr
im Gewerbepark Pischelsdorf,
Kulturstock 3

Begrüßung: Bgm. Herbert Pillhofer

Eröffnung: Roman Grabner, Leiter des Bruseum
am Universalmuseum Joanneum

Performance: Poetry Slam

Die ausstellenden Künstler*innen:

Peter Angerer, Helga Chibidziura, Richard
Frankenberger, Klaus-Dieter Hartl, Lotte Hubmann,
Hans Jandl, Christine Guttmann, Eva Itzlinger,
Petra Kickenweitz, Aurelia Meinhart, Daniela Popp,
erwin stefanie posarnig, Isa Riedl, Franz Sattler,
Barbara Schmid, Christian Strassegger, Susanne
Wechtitsch, Roswitha Weingrill

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Sonntag, den 2. und 9. Juli, sowie Samstag,
den 8. Juli – jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung:
0677 62462211

WEITERE TERMINE

Artist in Residence

vom 26. Juni bis 1. Juli

Helga Chibidziura und Roswitha Weingrill im Kulturstock 3
Aurelia Meinhart im Gasthaus Wachmann

Eröffnung der 2. Ausstellung UTOPIA –

Quo vadis homo sapiens

am 9. September um 19:00 Uhr im K 3

ÖFFNUNGSZEITEN DER AUSSTELLUNG

So. 17. und 24. September - jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

Vortragsabend

am Samstag, den 16. September um 19:00 Uhr im K 3

1. Katharina Flich: Wie das Denken das Handeln prägt

2. Jakob Schwarz: Berechnungen von Kostenwahrheit
bei Einbeziehung von Umweltfolgen

3. Johannes Rauchenberger:

Kunst, Religion und Wirtschaft

4. Leopold Seiler:

Fake News und KI